

Gerade die hellen Töne „Verschmelzen“ mit dem „Hintergrund, wie hinter beim „Versetzen““ sorgen für ein sehr berauschtendes Bild.



Mit Handschuhen ist es einfacher zu schützen.
Mit Schalenschuhen ist es einfacher zu verschmelzen.

Bewegt sich der Fischjäger (hier mit Blattarmjacke von Süddeutschland), umfängt schnell die Wintertarnung. Seltener Tarnung.



10. In Tarnkleidung ist man als Block auf Emmer Ansitzteinfällen. Bei Wegefall des Lichts.
9. Schwarzwild auf mittlerer Distanz gut, jedoch nicht Hirsch- und Ziegenartigen berücksichtigt werden.
8. Beim Antipischen des Schalenwildes muss die Scharft-ten.
7. Auch für die Waffe ist ein Abtarnen zur Pirsch angebracht. Mittein Gewaschen werden, die Auflieger beinhalten.
6. Kledung, die zur Tarnung dienen, sollte nicht mit Wasch-1000 Meter ablegen können.
5. Ziegenartige, wie Muffel- und Gamswild, sollten nicht diggeln.
4. Wahlen Sie eine möglichst langsame Pirschgeschwindi-vor der Vegetation.
3. Die beste Wirkung hat Tarnung bei ruhigem Verharrern enthalten. Sie verschwinden möglichst viele helle Elemente (Kleine freien Hände, Gesicht, unfarbene Hosenn).
2. Tarnkamotten sollten möglichst viele helle Elemente enthalten. Solle sie von Kopf bis Fuß eingestellt werden (dunng, sollte sie sich für den Einsatz von Tarnkleidung entscheiden). Ammerkanische Bogengesäßger schützen einen das Wetterworen wirksame Mußter der Filma Asat Camouflagen.



Foto: Markus Groß

Aus dem Licher, aus dem Sinn

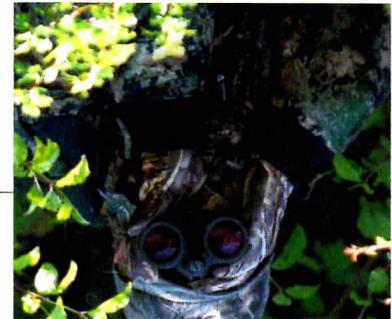


Foto: Thorsten Wolf (4)